

Pressemeldung

Wohin mit Sperrmüll und Problemabfällen

(15.01.2008) Der Abfallwirtschaftsbetrieb München AWM hat das Informationsfaltblatt „Die Münchner Wertstoffhöfe 2008“ neu herausgebracht. Das Helft enthält auch den Giftmobilmfahrplan für das Jahr 2008. Das Faltblatt ist kostenlos erhältlich in der Stadtinformation im Rathaus, im Umweltladen am Rindermarkt, bei allen Wertstoffhöfen und beim Info-Center des Abfallwirtschaftsbetriebs München (Tel 233-96200). Die Broschüre informiert über Adressen, Öffnungszeiten und Anlieferbedingungen der zwölf städtischen Wertstoffhöfe. Dort können Münchner Haushalte gebührenfrei Sperrmüll, Verpackungen, Wertstoffen, Christbäume, Gartenabfälle und Problemabfälle abgeben. Das Faltblatt erklärt detailliert, welche Abfälle in welchen Mengen dort aniefert werden können. Sperrmüll- und Wertstoffmengen in größerem Umfang nimmt der Entsorgungspark Freimann des AWM in der Werner-Heisenberg-Allee 62 gegen eine Gebühr von 123,73 € pro Gewichtstonne entgegen. Der herausnehmbare Giftmobilmfahrplan informiert über alle Standorte und Haltezeiten des Giftmobils im Jahr 2008. Beim städtischen Giftmobil können die Münchnerinnen und Münchner Problemabfälle aus dem Haushalt gebührenfrei abgeben, zum Beispiel Reste von Lackfarben, Holzschutzmitteln, Insektensprays oder Leuchtstoffröhren und Batterien. Weitere Informationen zu den Wertstoffhöfen sind per Ansageband Tel. 233-31220 oder im Internet unter www.awm.muenchen.de abrufbar. Auskünfte erteilt auch das AWM-Infocenter unter Tel. 233-96200